

Dr. Matthias Freise

Jenseits der Hierarchiekette – Eine Buchbesprechung

Andrea Walter 2017: Administrative Governance. Kommunalverwaltung in lokaler Politikgestaltung mit Zivilgesellschaft. Wiesbaden: Springer VS.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kommunalverwaltung kommt häufig die Funktion von Koordinatoren zu, die kommunale Entscheidungsfindungsprozesse maßgeblich beeinflussen, ohne selbst Regeln zu setzen. Dabei arbeiten sie nicht nur mit politischen Akteuren zusammen, etwa dem Stadt- oder Gemeinderat, sondern suchen selbst den Austausch mit der lokalen Zivilgesellschaft. Aber welche Aufgaben kommen der Kommunalverwaltung als Governance-Akteur zu? Welches Rollenverständnis nimmt sie dabei ein? Wie legitimiert sie ihr Handeln? Und vor welchen Herausforderungen stehen Kommunalverwaltungen in den verschiedenen Arenen lokaler Governance, wenn sie zivilgesellschaftliche Akteure einbinden? Diese Fragen leiten die Dissertation von Andrea Walter, die sich zum Ziel gesetzt hat, am Beispiel des westfälischen Münsters die Interaktion einer Kommunalverwaltung mit der lokalen Zivilgesellschaft zu analysieren, zu systematisieren und schließlich Handlungsempfehlungen für eine Effektivierung administrativer Governance abzuleiten.

Die Arbeit ist aus zwei Gründen sehr lesenswert: Fokussierte die lokalpolitische Forschung bislang vornehmlich auf zivilgesellschaftliche Organisationen in den Kommunen, stellt die Studie erstmalig umfassend die Kommunalverwaltung und ihre Rolle als Governance-Akteur ins Zentrum der Analyse. Das Ergebnis ist ein beachtlicher Beitrag zur politikwissenschaftlichen Governance-Forschung, der sich aus dem Kontext des Fallbeispiels Münster lehrbuchartig auf andere deutsche Kommunen übertragen lässt. Außerdem liefert die Arbeit konkrete Hinweise, wie sich administrative Governance unter Einbeziehung der Zivilgesellschaft effektiver gestalten lässt und dabei Kommunalverwaltung, Zivilgesellschaft und Akteure der Lokalpolitik gleichermaßen thematisiert.

Eine ausführliche Rezension wird in Kürze im Forschungsjournal Soziale Bewegungen (Heft 2/2017) erscheinen.

Autor

Dr. Matthias Freise ist Akademischer Oberrat am Institut für Politikwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Zu seinen Forschungsinteressen gehören der europäische Integrationsprozess und die Rolle zivilgesellschaftlicher Organisationen in komplexen Governancearrangements.

Kontakt: freisem@uni-muenster.de

Redaktion

BBE-Newsletter für Engagement und Partizipation in Deutschland

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

Michaelkirchstr. 17/18

10179 Berlin

Tel: +49 30 62980-115

newsletter@b-b-e.de

www.b-b-e.de